

1789.

A u s z u g

der vorzüglichsten

M a r i e n, Q u e s t e u n d E h r e

a u s

G e o r g F r i e d r i c h H ä n d e l s

M e s s i a s u n d G u d a s M a c c a b ä u s,

i n

C l a v i e r m ä ß i g e r F o r m,

v o n

J o h a n n A d a m H i l l e r,

Herzoglich Curländischen Kapellmeister und Musikdirector in Leipzig.

Dresden und Leipzig,

verlegt von Johann Gottlob Immanuel Breitkopf.

1789.

THE LIBRARY OF THE  
UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARIES  
1900



77/82303

# B o r b e r i c h t.

**D**ie von mir an einigen Orten veranstaltete Aufführung des Messias und Judas Maccabäus von Händeln hat bey Musikliebhabern vielfältig den Wunsch erregt, einige Stücke daraus in einem Clavierauszuge zu besitzen, da es, wegen der vielen, darinnen enthaltenen Chöre, mit den ganzen Werken nicht rathsam ist. Ich gebe also in dieser verengten Gestalt das, was mir dazu das Bequemste, und zu einem ernsthaften Privatvergnügen das Schicklichste schien.

Außer den vielen Veränderungen, die ich mit den Händelschen Arien vorgenommen habe, um sie der heutigen Manier zu nähern, hat man verschiedenes, besonders im Judas Maccabäus, auf meine Rechnung zu schreiben. Die Arien: Fromme Thränen — Wie eitel ist — Dann tönt der Laut' und Harfe Klang; Das Duett: O Friede, reich am Heil des Herren, und die Recitative des Judas Maccabäus sind von mir. Eben das gilt auch von dem letzten Chor: Er würde noch sein Volk erretten — das erste Stück aus dem Oratorio, das ich vor so langer Zeit ankündigte, und bey meinem zeither sehr zerstreuten Leben noch nicht habe vollenden können. Da mich aber Gott jetzt zu einem Achte gerufen hat, wo ich mehr Pflicht und Muße habe dergleichen Arbeiten vorzunehmen, soll es nun meine angelegentlichste Sorge seyn, mein Versprechen bald zu erfüllen.

Leipzig,  
den 5ten Junius 1788.

Johann Adam Hiller.

# In h a l t.

Alle Thale erhöhet	Seite 3	Ich weiß, daß mein Erlöser lebet.	Seite 18
Dank meinen Brüdern (Recit.)	35	Ist Gott für uns, wer kann uns schaden?	22
Dann tönt der Laut' und Harfe Klang	44	Komm süße Freyheit, Himmliche (Duett.)	30
Das Volk, das da wandelt in Finsterniß	6	Lernt nun des Ew'gen Rath verstehn (Recit.)	40
Diese Schmach brach ihm sein Herz, (Recit.)	14	O Friede, reich am Heil des Herrn (Duett.)	50
Doch liebst du seine Seele	16	Preiswürdig ist der junge kühne Held (Recit.)	49
Durch Wunderthaten errettet unser Gott	41	Schaut her, und seht, ist wohl ein Schmerz	14
Er ist aus dem Lande der Lebendigen (Recit.)	15	Seht, er kommt mit Preis gekrönt, (Wechselchor.)	32
Er war verachtet und unverhü	12	Sieh, das ist Gottes Lamm, (Chor.)	54
Er weidet seine Heerde	9	Tröstet, tröstet mein Volk.	1
Er würde noch sein Vaterland erretten (Chor.)	62	Wie eitel ist, wer in der Schlacht	36
Es müsse nun, Gott! unsre Schmach, (Recit.)	43	Wir weih'n dem Edlen Klag' und Schmerz (Chor.)	57
Fromme Thränen, heisses Flehen	27	Wir wenden uns zu Gott (Recit.)	29

## Verbeffserungen:

Seite 44. muß im dritten Tacte der zten Zeile die vierte Bassnote a statt gis heißen.

Seite 61. müssen in der untersten Bassreihe die Noten des dritten Tactes  $\frac{h}{gis}$   $\frac{h}{g}$  heißen.

Seite 65. muß im letzten Tacte der untern Basslinie  $\frac{e}{h}$  statt  $\frac{e}{c}$  stehen.

Aus dem Messias.

I

Larghetto.

Singstimme.

stet, trö - stet mein Volk!

trö - stet, trö - stet mein Volk,

spricht eu - er Gott, spricht eu - er Gott,

re - det freundlich mit Je - ru - sa - lem, re - det

freundlich mit Je - ru - sa - lem, und pre - di - get ihr, daß ih - re Rit - ter - schaft, ih - re Rit - ter - schaft ein En - de

hat; denn ih - re Mis - se - that ist ver - ge - ben, denn ih - re Mis - se - that ist ver - ge - ben.

Es ru - fet die Stimme ei - nes Pre - di - gers in der Wüsten. Be - rei - tet dem Herrn den

Weg, macht — auf dem Ge - fil - de ei - ne eb - ne Bahn un - serm Gott.

Andante.

Arie.

Music score for voice and piano, Andante tempo. The score consists of four systems of music. The vocal line is in soprano C-clef, and the piano accompaniment is in bass F-clef. The vocal part begins with a rest followed by a melodic line. The piano accompaniment features sustained notes and rhythmic patterns. The vocal line continues with melodic phrases, some with grace notes. The piano accompaniment provides harmonic support with chords and bass lines. The vocal line includes lyrics in German: "Al - le Tha - le," "al - le Tha - le er - hö - het, er - hö - het," and "het, er - hö - het." The piano accompaniment concludes with a final chord.

er = hö - het, und al - le Ber - ge und Hü - gel er -  
 nie - dri - get, und was ungleich ist macht e - ben, was ungleich ist macht e -  
 ben, was hökricht ist macht schlecht, was hökricht ist macht schlecht, was hö - tricht ist macht schlechte.  
 Al - le Tha - le, al - le Tha - le er = hö - het, er = hö -

het,  
al = le Tha = le,  
al = le Tha = le ex-

bo = het, er = bo =  
het,  
und al = le Ver - ge er = nie = dri = get,

und was ungleich ist macht e = ben,  
was höfricht ist macht schlecht, was höfricht ist macht schlecht, was höfricht ist macht

schlecht, — — was höfricht ist macht schlecht, was ungleich ist macht e = ben,  
was un = gleich ist macht e = ben,

was hö - kricht ist macht schlecht.

Andante.

Arie. Das Volk, das da wan

delt in Fin - ster - nis,  
das Volk, das da wandelt in Fin - ster - nis, sieht nun ein großes Licht, sieht

nun ein großes Licht — — das Volk, das da wandelt in Fin-ster-nis, sieht nun ein gro-ßes Licht.  
 Das Volk, das da wan-delt in Fin-ster-nis, das Volk, das da wandelt, das Volk, das da wandelt in  
 Fin-ster-nis, sieht nun ein gro-ßes Licht, sieht nun ein großes Licht — ein großes Licht, ein gro-ßes, ein gro-ßes Licht.  
 Und die da sa-ge-ten im Schat-ten des To-

des, — und die da saßen im Schat - ten des To - des, —  
 de - nen scheint es hel - le; und die da sa - - gen im Schat -  
 - ten des To - des, — de - nen scheint es hel - le, de - nen scheint es hel - le, de -  
 - nen scheint, de - nen scheint es hel - le.

Larghetto.

Arie. *dolce.*

wei - det sei - ne Heer - de, ein gu - ter Hir - te, er wird die Läm - mer samm - len, die Läm - mer samm - len in sei - nen  
 Arm. — Er wei - det sei - ne Heer - de, ein gu - ter Hir - te, er wird die Lämmer samm - len, die  
 Läm - mer wird er samm - len, in sei - nen Arm. — Er wird sie in sei - nem Bu - sen tra - gen, und

wird die Mütter füh - ren mit sanf - ter Hand, mit sanf - ter Hand, — er wird die Mütter füh - ren mit sanf - ter Hand. —

Rommt her zu ihm al - le, ihr Müh - se - li - gen, kommt her, kommt her zu ihm, — ihr Be -

la - de - nen, — Er, Er er - qui - ciet euch. — Rommt her zu ihm al - le ihr Müh - se - li - gen, kommt

her, kommt her zu ihm, — ihr Be - la - de - nen, — Er, Er er - qui - ciet euch. — Nehmt auf euch sein Joch, und

ler - net von ihm; denn Er ist sanft - müthig, und de - mü - thig von her - zen; so wer - det ihr Nu - he fin - den für eu - re  
 See - len. — Nehmt auf euch sein Joch, und ler - net von ihm: denn Er ist sanft - müthig und des  
 mü - thig von her - zen, so wer - det ihr Nu - he fin - den für eu - re See - len. —

The musical score consists of four systems of music. The top system has three staves: soprano, alto, and basso continuo. The middle system has three staves: soprano, alto, and basso continuo. The third system has three staves: soprano, alto, and basso continuo. The bottom system has three staves: soprano, alto, and basso continuo. The music is in common time, with various key signatures (B-flat major, A major, G major, F major). The lyrics are in German, with some lines repeated. The score is written on aged paper.

Largo.

Arie.

Er war verachtet,  
verachtet und unverdachtet,  
ver-

ach - tet und unverdachtet,  
ein Mann der Schmerzen,  
ein Mann der Schmerzen und voll Krank-

heit, ein Mann der Schmerzen, und voll Krank - heit.  
Er

war ver-achtet und unverth,  
er war ver-ach-tet, war ver-ach-tet und unverth, ein Mann der Schmerzen, und voll Kran-

= heit, ein Mann der Schmerzen und voll Krank = heit. Er war ver-achtet, und unverth, ein Mann der

Schmerzen und voll Krank = heit, und voll Krank = heit — ein Mann der Schmerzen, und voll Krank = heit.

Recitativ.

*C* *tenute.*

Die - se Schmach brach ihm sein Herz, machte ihn voll Schwermuth, mach - te ihn voll Schwermuth; die - se Schmach brach ihm sein Herz.

Er sa - he sich um, obs jemand jammer - te — a - ber da war niemand, und es fand sich kei - ner, der ihn trö - ste - te. Er sa - he sich um, obs jemand jammer - te; a - ber da war niemand, und es fand sich keiner, der — ihn trö - ste - te.

Largo.

Arioso.

Schaut her, und seht, schaut her, und seht, ist wohl ein Schmerz zu finden, der sei - nem Schmerze gleicht?

Schaut her, und seht, ist wohl ein Schmerz zu fin - den, ist wohl ein Schmerz zu fin - den; schaut

her, und seht, ist wohl ein Schmerz zu fin - den, der sei - nem Schmerze, seinem Schmerze gleicht?

Recitativ.

Er ist aus dem Lan - de der Le = ben = di = gen weg = ge = ris = sen, und um die Mis = se = that des

Vol : kes ward er ge = schlagen.

Arie.

Andante.

Arie.

Doch ließest du sei - ne See - le nicht in der Höh - le. doch

ließest du sei - ne See - le nicht in der Höh - le, und gabst nicht zu, du gabst nicht zu, daß dein Hei - li - ger, dein Hei - li - ger ver -

we - fe. Doch ließest du sei - ne See - le

nicht in der Hölle, du lies - fest sie nicht, du lies - fest sie nicht, in der Höl - le nicht, du  
 gabst nicht zu, du gabst nicht zu, daß dein Hei - li - ger ver - we - se, du  
 gabst nicht zu, du gabst — nicht zu, daß dein Hei - li - ger, dein Hei - li - ger ver - we - se.

Larghetto.

Arie.

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet,  
er wird mich am

leg - - - - ten La - - - - ge aus der Er - - - - den auf - er - we - - - - cken.

Ich weiß, daß mein Er - lös - ser le - bet, er wird mich am leg - ten Ta -

ge auf - er = we -cken, aus der Er - den auf - er = we -cken, aus der Er - den

auf - er - we - cken.

Und ob gleich mein Leib ver - we -set, werd' ich in mei - nem Gle - sche

doch Gott sehn, ich werd' in meinem Flei = sche doch Gott sehn. Ich  
 weiß, daß mein Er = lō = ser le = bet, und ob gleich mein Leib ver = we = set, werd' ich in meinem  
 Flei = sche doch Gott sehn, in meinem Flei = sche werd' ich Gott sehn, werd' ich Gott sehn: Ich  
 weiß daß mein Er = lō = ser le = bet. Denn Chri = stus ist er = standen, er =

The image shows a page from a handwritten musical manuscript. It features four systems of music, each consisting of three staves: soprano, alto, tenor, and basso continuo. The music is written in common time with a key signature of one sharp. The vocal parts are in soprano, alto, and tenor ranges, while the basso continuo provides harmonic support. The lyrics are in German, with some words underlined. The handwriting is clear, though there are some variations in note heads and rests. The page number '20' is at the top left, and the name 'Joh' is at the top right.

stan-den von dem Tod, der Erst = sing de - ver die da schla =

fen, die da schla = = fen, der Erst = sing de = ver die da schla = fen: Ich weiß daß mein Er-

lo = ser le = bet.

Risoluto.

Arie.

Ist Gott für  
uns, wer kann — uns scha-den, wer kann — uns scha-den?  
wer kann — uns schaden?

3

Ist Gott für uns, wer kann uns scha - den, wer — fann uns scha - den?

3

Wer führt Kla - ge wi - der Got - tes Aus - er-

wähl te, wer führt Kla - ge wi - der Got - tes Aus - er - wähl

te, Got - tes Aus - er - wähl te.

Hier ist Gott, der sie ge = recht macht, hier ist Gott, der sie ge = recht —  
ge = rechte —

macht.

Wer, wer will ver = dammen?

Wer, — wer will ver = dam = men, wer — wer will ver = dam = men.

3 b Christus, Christus ist hie, der ge = stor = ven ist, ja viel = mehr der auch

3 b tr

3 b f p

3 b auf = er = stan = den ist, wel = cher siest zur Rech = ten Got = tes, und ist Für = spre = cher,

3 b f

3 b p

3 b und ist Fürsprecher für uns, für uns, ist Für = spre = cher, und ist Für = spre = cher,

3 b

3 b

3 b und ist Fürsprecher, und ist Für = spre = cher,

3 b f

3 b

3 b

A page from a handwritten musical manuscript featuring three staves of music. The top staff uses a soprano C-clef, the middle staff an alto F-clef, and the bottom staff a bass G-clef. The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is common time (indicated by a 'C'). The notation includes various note heads, stems, and bar lines. In the first measure of the top staff, there is a vocal line with lyrics: "her für uns." The manuscript shows signs of age, including yellowing and foxing.

Largo.

Arie.

The musical score consists of four staves of handwritten notation. The first staff uses a treble clef, the second a bass clef, the third a treble clef, and the fourth a bass clef. The time signature varies between common time and 2/4. The vocal line is supported by a harmonic piano or organ line. The lyrics are integrated into the vocal part, appearing below the notes in a cursive script.

Fromme Thränen, heis-ses Flehn, lau-te Seuf-zer und Ge - sang,

steigt zu dem Herrn em - por, zu dem Herrn em - por, und bringt sein Mit - leid, sein Mit - leid, sei - ne Gnad her - ab,

steigt zu dem Herrn em - por, und bringt sein Mit - leid, sei - ne Gnad —

her - ab! Fromme Thrä - nen,  
 hei - ses Flehn, lau - te Seuf - zer und Ge - sang, steigt zu dem Herrn em - por  
 — und bringt sein Mit - leid, steigt zu dem Herrn em - por, und bringt sein Mitleid, sei - ne Gnad' — her - ab,  
 bringt sei - ne Gnad' —

her - ab, bringt sei - ne Gna-de,

bringt sei - ne Gnad her - ab,

bringt sei - ne Gnad her - ab.

Two Stimmen.

Wir wen-den uns zu Gott, und flehn um sei - nen Schutz, o Held, für dei - nen Arm: Schüs ihn, Ze-

*Recitativ.*

a tempo largo.

ho - va schüs ihn, und gieb uns, gieb deinem Isra - el der Freyheit Glück.

## Andante grazioso.

Erste Stimme.

Duett.

Romm sü - se

Freyheit, Himmeli-sche, der Freuden Schaar rings — um dich her!

Komm sü - se Frey - heit,

Himm li sche, wir warten dein, wir flehn um dich, dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr; dann fehlt kein Glück,

kein Wunsch uns mehr, dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr.

Zweite.

Romm sü - se Freyheit, Himmeli-sche,

der Freuden Schaar rings um dich her, der Freuden Schaar rings — um dich her, kommt sü - se Freyheit, Himmli - sche,

Komm sü - se Freyheit, Himmli - sche, komm! komm

sü - se Freyheit, komm sü - se Freyheit, der Freuden Schaar rings um dich her, der Freuden Schaar rings um dich her,

sü - se Freyheit, komm sü - se Freyheit, der Freuden Schaar rings um dich her, der Freuden Schaar rings um dich her.

komm sü - se Freyheit, Himmli - sche!

wir warten dein, wir siehn um

komm sü - se Freyheit, Himmli - sche, wir warten dein, wir siehn um dich,

dich, — wir siehn um dich,

dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr. Komm sü - se Freyheit, Himmli - sche,

wir warten dein, wir siehn um dich.

dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr.

der Freuden Schaar rings um dich her, dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr,  
 Komm sü - ge Greyheit, Himmeli - sche, der Freuden Schaar rings um dich her, dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr,  
 dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr.  
 dann fehlt kein Glück, kein Wunsch uns mehr.

Chor der Jünglinge.

Wechselchor. Seht, er — kommt mit Preis — ge - krönt: feyrt — Po - sau - nen den Em - psang!

Rings um den Er - ret - ter tön<sup>x</sup> der — Be - frey - ten Siegs - ge - sang.  
 Geht, er kommt mit Preis — ge - krönt: feyrt — Po - sau - nen den Em - pfang.  
**Chor der Jungfrauen.**  
 Geht, er — kommt mit Sieg — um - ringt: Flö - ten tönt, be - lebt — den Tanz!  
 Myr - then:  
 zweig' und Ro - sen schlinge in — des Jüng - lings Lor - beer - franz. Geht, er — kommt mit  
 Sieg — um - ringt! Flö - ten tönt, be - lebt den Tanz.

## Chor des Volks.

Seht, er kommt mit Preis — ge = krönt: seyrt — Po = sau = nen den Em = pfang!

Seht, er kommt mit Preis ge = krönt: seyrt Po = sau = nen den Em = pfang!

Rings — um den Er = ret = ter tönt der — Be = frey = ten Siegs = ge = sang.

Rings um den Er = ret = ter tönt der Be = frey = ten Siegs = ge = sang.

Seht, er kommt mit Preis — ge - krönt: seyrt — Vo - sau - nen den Em - pfang.

Seht, er kommt mit Preis ge - krönt: seyrt Vo - sau - nen den Em - pfang.

Dank mei - nen Brüdern! Doch Gott war's al -lein; nur ihm ge - bührt des Sie - ges Ruhm. Nur ihn er - hebt, nicht ei - nes Menschen

*Recitativ.*

a tempo.

Arm; und röhmet nicht wie eu - re Väter in Mi - di - an: „Hier Schwert des Herrn, und Gi - de - on! Hier Schwert des Herrn, und Gi - de - on.“

on!“ Es ist der Herr, der euch den Sieg ge - währt, und eu - re Zu - ver - sicht mit See - gen krönt.

### Andante.

A handwritten musical score for a vocal piece, likely arias from a opera. The score consists of five systems of music, each with three staves. The top staff in each system is for the voice, indicated by the label "Arie." in the first system. The middle staff is for the bassoon, and the bottom staff is for the basso continuo. The music is in common time, with a key signature of one sharp (F#). The vocal line features eighth-note patterns and rests. The bassoon part consists of continuous eighth-note patterns. The continuo part provides harmonic support with sustained notes and bassoon entries. The lyrics are written in German, appearing below the vocal line in the third system. The handwriting is clear and legible.

Arie.

Wie ei - - tel ist, wer in der

Schlacht nur trost auf sei - nes Ar - mes Macht,

auf sei - nes Ar - mes

Macht, und stolz, und stolz der Krafft des Herrn ver - gisst, die auch in  
 Schwachen, in Schwach - en mächtig ist, die auch in Schwachen, in Schwachen mächtig,  
 die auch in Schwachen, auch in Schwa - chen mächtig ist, die auch in  
 Schwachen, auch in Schwa - chen mächtig ist.

Wie ei = tel ist, wer in — der  
 Schlacht nur trost — auf sei — nes Ar — mes Macht, und stolz, stolz der  
 Kraft des Herrn ver — gißt, die auch in Schwa — chen, in

This image shows a page from a musical score, specifically page 38. The score consists of five staves, likely for three voices (Soprano, Alto, Tenor) and piano. The music is in common time. The first two staves are mostly rests or short notes. The third staff begins with a melodic line, followed by a piano dynamic (tr) and a bassoon-like line. The fourth staff continues the melody and includes lyrics in German: "Wie ei = tel ist, wer in — der". The fifth staff continues the melody and includes lyrics: "Schlacht nur trost — auf sei — nes Ar — mes Macht, und stolz, stolz der". The bottom staff has lyrics: "Kraft des Herrn ver — gißt, die auch in Schwa — chen, in". The music features various dynamics like forte (f), piano (p), and trill (tr). Articulation marks like dots and dashes are also present.

3  
b

Schwachen mächtig ist, die auch in Schwachen, in Schwachen mächtig, die auch in Schwachen, auch in

Schwa = chen mächtig, mächtig ist, die auch in Schwachen, auch in Schwa = chen

mächtig ist.

Andantino.

Recitativ.

Lernt nun des Ew'gen Rath ver-stehn:

Aus Gnade straf er oft, daß sich das Herz zu ihm er-he-be, daß es nicht im Glücke sein ver-ge-fe. Rehrt zu

Gott, und Huld und Wohlthat, Huld und Wohlthat wird sein Ei-fer dann.

Allegro.

Durch Wun = der = tha = ten, durch Wun = der = thaten, durch

Wun = der = tha = ten er = ret = tet, er = ret = tet un = ser Gott —

— durch Wun = der = tha = ten — er = ret = tet un = ser Gott —

— er = ret = tet, er = ret = tet un = ser Gott.

Mit mächt - ti - gem Don - ner, mit mächt - ti - gem Don - ner be -

*tr.*

*p* *f p* *p* *f p* *p* *f p* *p* *f p* *p* *f*

schütz er sein Volk, be - schütz er sein Volk. Durch Wun - der - tha - ten er - ret - tet un - ser Gott; mi

*tr.*

*p*

mächt - ti - gem Don - ner, mit mächt - ti - gem Donner be - schütz er sein Volk, mit mächt - ti - gem Donner be -

*f p* *p* *f p* *p* *f p* *p* *f p* *p* *cresc.*

schütz er, beschütz er sein Volk.

*f* *tr.*

*p*

3

Recitativ.

Es müsse nun, Gott! unsre Schmach, und un-sre Dienstbar-keit ihr En-de sehn! daß auf den Wangen je-des Kummers

3

Zäh-re ver-sieg', und Freu-de wein', und hei-ses, hei-ses Lob.

Allegro.

Arie.

3

Dann tönt — der Laut — und Har — fe  
 Klang in dei — nes Vol — tes Lob — ge — sang,  
 in  
 dei — nes Vol — tes Lob — ge — sang;      in dei — nem Tem — pel wasst — es

dann von In-brunst voll, von In-brunst voll, und be -  
 tet an, es wallt -  
 es wallt - zu seinem Tempel dann, von  
 In-brunst voll - und be - tet, be -  
 tet an, und be - tet an, und be - tet an.

*Dann tön*  
*der Laut und Harfe Klang,*  
*dann tön der Laut und*  
*cresc.*  
*Harfe Klang in dei - nes Vol - tes Lob - ge - sang;*  
*dei - nem Tempel wallt - - es dann, von In - brunst voll, und be - tet*

an, von In brunst voll - und be - tet an; es walst -



Recitativ.

Preis-wür-dig ist der jun-ge füh-ne Held, der für sein Va-ter-land kämpft, siegt,  
 und sie-gend fällt. Nie sterb' in uns-ver Brust sein theu-res An-ge-denken; und ne-ben Ju-da steh auch E-le-a-zars Name im Buch der  
 Helden an-geschrieben. Be-singt sie, Jüng-lin-ge, und ahmt sie nach, sie die uns Si-cherheit und Freyheit wieder-ga-ben. Rühmt, Jungfrau-n,  
 rühmt des tapfern E-le-a-zars Tod; be-kränzt mit Blumen unsers Ju-da Haupt! Und Schweste-ru, stimm mit mir ein in den Gesang, der Friede  
 tönt, und Glück, und Ruh, und hei-tre Freu-den.

### Larghetto.

Duett.

Erste Stimme.

D Fri - de, reich am Heil, am Heil des Herrn, am Heil des Herrn,

Swete.

ſü = ſe, ſü = ſe Ruh! O Frie-de, reich am Heil, am Heil des Herrn, am Heil des Herrn, o ſü = ſe, ſü = ſe

Ruh! wie san

- er = qui = c'est

Sweteyte

12 ♪

— er = qui = ciest



Erste Stimme.

Zweyte.

D Frie = de, reich am Heil des Herrn! o Frie = de, reich am Heil des

Herr! D Frie = de, reich am Heil, am Heil des Herrn, am Heil des Herrn, o sü = se, sü = se Ruh! wie

Zweyte.

D Frie = de, reich am Heil, am Heil des Herrn, o sü = se, sü = se Ruh! wie sanft, -

wie sanft er = qui = cest, er = qui = cest  
 wie sanft er = qui = cest, er = qui = cest

du! o Frie-de, o Frie-de! o sü = se, sü = se Ruh! o Frie-de, o Frie-de! o sü = se,  
 du! o Frie-de, o Frie-de! o sü = se, sü = se Ruh! o Frie-de, o Frie-de! o sü = se,

cresc.

sü = se Ruh!

Wo

## Allegretto.

Bo sonst der Fuß des Kriegers trat, walst la-chend nun die gold-ne Saat; wo sonst der Fuß des Kriegers  
 sonst der Fuß der Fuß des Kriegers trat, walst la-chend, la-chend nun die gold-ne Saat; wo sonst der Fuß, der Fuß des Kriegers

trat, walst la-chend nun die goldne Saat; statt des Drommetenschalls, er - tö = ne nur  
 trat, walst la-chend, la-chend nun die goldne Saat; statt des Drommetenschalls, er - tö = ne nur du  
 du Lob-gesang der jauchzen-deu Ma - tur, statt des Drommetenschalls, er - tö = ne, er - tö = ne, er - tö =  
 Lob - ge - sang — der jauch - zen - den Ma - tur, statt des Drommetenschalls, er - tö = ne, — er - tö = ne, er -  
 ne, er - tö = ne nur du Lob - ge - sang, du Lob - ge - sang der jauch - zen - den Ma - tur, der jauch - zen - den,  
 tö = ne, er - tö = ne nur du Lob - ge - sang, du Lob - ge - sang, der jauch - zen - den Ma - tur, der jauch - zen - den,  
 der jauch - zen - den Ma - tur.  
 der jauch - zen - den Ma - tur. dal Segno.

## Chor aus dem Messias.

Sieh, das ist Got - tes Lamm,  
Sieh, das ist Got - tes Lamm, Got - tes Lamm, ist Got - tes  
Sieh,  
Largo.  
Sieh, das ist Got - tes  
Sieh, das ist Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sün - de, der Welt Sün - de trägt. — Sieh, das ist Gottes  
Lamm, ist Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sün - de trägt; sieh, das ist Gottes Lamm, ist Gottes  
das ist Got - tes Lamm, ist Got - tes Lamm, das der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt; sieh, das ist Gottes Lamm; sieh,  
Lamm, sieh, das ist Got - tes Lamm, das der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt. —

Lamm, ist Got - tes Lamm; sieh, das ist Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sünde trägt. Sieh,  
Lamm; sieh, das ist Got - tes Lamm, ist Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sünde trägt. Sieh,  
das ist Got - tes Lamm; sieh, das ist Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sünde trägt. Sieh,  
Sieh, das ist Got - tes Lamm, — das der Welt Sün - de trägt, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sünde trägt. Sieh,

das ist Gottes Lamm; sieh, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt, — — —  
das ist Gottes Lamm; sieh Got - tes Lamm, das der Welt Sün - de trägt, der Welt Sün - de trägt, der Welt Sünde, der  
das ist Gottes Lamm; sieh Got - tes Lamm, das der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der  
das ist Gottes Lamm; sieh Got - tes Lamm, das der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der  
das ist Gottes Lamm; sieh Got - tes Lamm, das der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der Welt Sünde trägt, der



Chor aus Judas Maccabäus.

57

12

12

12

12

Larghetto.

Wir weih' dem Edlen Klag' und Schmerz,  
ihm seufzt die  
Wir weih' dem Edlen Klag' und Schmerz,  
ihm seufzt die  
Wir weih' dem Ed - len Klag' — und Schmerz, ihm seufzt die  
Wir weih' dem Ed - len Klag' — und Schmerz, ihm seufzt die

b b      ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 Brust, — ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 Brust, — ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 Brust, — ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 Brust, — ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 Herz.      Wir weih'n dem Ed - len Klag' — und Schmerz, ihm seufzt die Brust,  
 Herz.      Wir weih'n dem Ed - len Klag' — — — und Schmerz, ihm seufzt, ihm seufzt — die Brust,  
 Herz.      Wir weih'n dem Ed - len Klag' — — — und Schmerz,  
 Herz.      Wir weih'n dem Ed - len Klag' — und Schmerz, ihm seufzt, ihm

Wir weih'n dem Ed - len Klag' und Schmerz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das  
 ihm weint das Herz, ihm seufzt die Brust, ihm weint, ihm weint das  
 ihm seufzt die Brust, ihm weint das Herz,  
 seufzt — die Brust; ihm weint das Herz,  
  
 Herz, — ihm seufzt die Brust, ihm weint das Herz. Wir weih'n dem Ed - len Klag' — und  
 Herz, — ihm seufzt die Brust, ihm weint — das Herz. Wir weih'n dem Ed - len Klag' — und  
 ihm seufzt die Brust, ihm weint, ihm weint — das Herz. Wir weih'n dem Ed - len Klag — und  
 ihm seufzt die Brust, ihm weint, ihm weint — das Herz. Wir weih'n dem Ed - len Klag' — und

Schmerz, ihm seufzt, ihm weint, ihm seufzt die Brust, ihm seufzt die Brust,  
 Schmerz, ihm seufzt die Brust, ihm seufzt die Brust, ihm seufzt ihm seufzt ihm seufzt die Brust,  
 Schmerz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das Herz, — ihm seufzt die Brust, ihm seufzt die Brust,  
 Schmerz, ihm seufzt die Brust, ihm weint das Herz, — ihm seufzt ihm seufzt die Brust.

cresc.

Adagio.

ihm weint, ihm weint das Herz.  
 ihm weint, ihm weint das Herz.  
 ihm weint, ihm weint das Herz.  
 ihm weint, ihm weint das Herz.

Chor aus D. Münter's Oratorio.

61

A handwritten musical score for four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano. The score consists of two systems of music. The first system begins with a treble clef, common time, and a key signature of one sharp. The vocal parts enter sequentially, starting with Soprano, followed by Alto, Tenor, and Bass. The piano part is present in the basso continuo staff. The second system begins with a bass clef, common time, and a key signature of one sharp. The vocal parts continue their entries sequentially. The score includes dynamic markings such as *p*, *cresc.*, and *f*. The manuscript is written in black ink on aged paper.

x - - - - | Er, Er, Er — wür = de noch sein Ba = ter = land er =  
 x - - - - | Er, Er, Er wür = de noch sein Ba = ter = land er =  
 x - - - - | Er, Er, Er — wür = de noch sein Ba = ter = land er =  
 x - - - - | Er, Er, Er wür = de noch sein Ba = ter = land er =  
 x - - - - | Er, Er, Er — wür = de noch sein Ba = ter = land er =  
 x - - - - | ret = ten, jer = bre = chen würd' er, jer = bre = chen un = fre Ketten, auf  
 x - - - - | ret = ten, jer = bre = chen würd' er, jer = bre = chen un = fre Ketten,  
 x - - - - | ret = ten, jer = bre = chen würd' er, jer = bre = chen un = fre Ketten,  
 x - - - - | ret = ten, jer = bre = chen würd' er, jer = bre = chen un = fre Ketten, un = fre Ketten,

3

Da - vids Stuhl ein Rö = nig si = gen, das hoff = ten  
 auf Da = vids Stuhl ein Rö = nig si = gen, und e = wig Is = ra = el be = schü = gen, das hoff = ten  
 auf Da = vids Stuhl ein Rö = nig si = gen, und e = wig Is = ra = el be = schü = gen, das hoff = ten  
 und e = wig Is = ra = el be = schü = gen, das hoff = ten

C

wir ge = trost zu Gott, das hoff = ten wir ge = trost zu Gott; und  
 wir ge = trost zu Gott, das hoff = ten wir ge = trost zu Gott; und  
 wir ge = trost zu Gott, das hoff = ten wir ge = trost zu Gott; und  
 wir ge = trost zu Gott, das hoff = ten wir ge = trost zu Gott; und

nun — und nun — Ach! ach! Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod!  
 nun — und nun — Ach! ach! Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod!  
 nun — und nun — Ach! ach! Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod!  
 nun — und nun — Ach! ach! Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod!  
 Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod, ist tod, ist tod, Je = sus  
 Je = sus Chri = stus ist tod, — ist tod, tod, ist tod, ist tod, Je = sus  
 Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod, ist tod, ist tod, — ist tod, Je = sus  
 Je = sus Chri = stus ist tod, ist tod, ist tod, Je = sus Chri = stus ist

Chri = stus ist tod, ist tod, Je = sus Chri = stus ist

Chri = stus ist tod, ist tod, Je = sus Chri = stus ist

Chri = stus ist tod, ist tod, Je = sus Chri = stus ist

tod, ist tod, ist tod, Je = sus Chri = stus ist

tod!

tod!

tod!

tod!

Weh uns! Un-sre Hoffnung ist ver = schwunden, un = sre Hoffnung ist ver = schwunden;  
 Weh uns! Un-sre Hoffnung ist ver = schwunden, un = sre Hoffnung ist ver = schwunden;  
 Weh uns! Un-sre Hoffnung ist ver = schwunden, un = sre Hoffnung ist ver = schwunden;  
 Weh uns! ist ver = schwunden, ist ver = schwunden;

Ihn hat doch die Bosheit, die Bosheit ü - ber - wun-den: Er ist tod, er ist tod, er ist nicht mehr —  
 Ihn hat doch die Bosheit, die Bosheit ü - ber - wun-den: Er ist tod, er ist nicht mehr, er ist nicht  
 Ihn hat doch die Bosheit, die Bosheit ü - ber - wun-den: Er ist tod, er ist tod, er ist nicht mehr —  
 Ihn hat doch die Bosheit, die Bosheit ü - ber - wun-den: Er ist tod, — — er ist nicht mehr, er ist nicht

— er ist nicht mehr, er ist tod, er ist nicht mehr, er ist nicht mehr!  
 mehr, ist nicht mehr, er ist tod, er ist nicht mehr, er ist nicht mehr!  
 — er ist nicht mehr, er ist tod, er ist nicht mehr, er ist nicht mehr!  
 mehr, ist nicht mehr, er ist tod, er ist nicht mehr, er ist nicht mehr!

Klage's im Himmel, Klage's — im Himm = mel, klage's — auf Er =  
 Klage's — — im Himm = mel, im Himm = mel, klage's auf Er = den,  
 Klage's im Himm = mel, Klage's im Himm = mel, Klage's auf  
 Klage's — — im Himm = mel, im Himm = mel, klage's auf Er = den



Gott ge = sandt, von Gott gesandt, Er — von Gott ge = sandt, ge = sandt un-ser Heil zu wer-den, Er ist nicht  
 Er von Gott ge = sandt, von Gott ge = sandt, Er — von Gott ge = sandt un-ser Heil zu wer-den, Er ist nicht  
 Er von Gott ge = sandt, von Gott ge = sandt, ge = sandt un-ser Heil zu wer-den, Er ist nicht  
 Er von Gott ge = sandt, von Gott ge = sandt, ge = sandt un-ser Heil zu wer-den, Er ist nicht  
 mehr, nicht mehr! Er ist nicht mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr! Er ist nicht  
 mehr, nicht mehr! Er ist nicht mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr! Er ist nicht  
 mehr, nicht mehr! Er ist nicht mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr! Er ist nicht  
 Er ist nicht mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr! Er ist nicht

mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr, nicht mehr!

mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr, er ist nicht mehr!

mehr, er ist nicht mehr! nicht mehr, er ist nicht mehr!

mehr, er ist nicht mehr! Er ist nicht mehr!

E N D E.